

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 35 (1973)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Kurstabellen Winter 1972/73

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Kurstabelle Winter 1972/73

(Verbleibende Kurse)

Datum:	Art der Kurse:	Bezeichnung:	Anzahl Tage:
<b>1973</b>			
15. 1. – 26. 1.	Werkstattarbeiten und Instandstellung von landwirtschaftlichen Maschinen	AR 2	10½
17. 1.	Motorsägen (Entstörung und Instandhaltung)	A 8	1
18. 1. – 19. 1.	Spritz- und Sprühgeräte (Technik, Einsatz und Instandhaltung)	A 10	2
24. 1.	Heubelüftung (Technik und Anwendung)	A 9	1
25. 1. – 26. 1.	Elektrische Anlage an Motorfahrzeug und Anhänger (Funktion und Instandhaltung)	E 1	2
29. 1. – 2. 2.	Landmaschinen (Einsatz und Einstellarbeiten)	A 1	5
29. 1. – 2. 2.	Metallbearbeitung (Grundkenntnisse und deren praktische Anwendung)	M 1	5
3. 2.	Kunststoffe (Verarbeitung und Reparaturen)	M 6	1
5. 2. – 16. 2.	Werkstattarbeiten und Instandstellung von landwirtschaftlichen Maschinen	AR 2	10½
5. 2. – 7. 2.	Gärtnerreimaschinen (Instandhaltung)	G 1	3
8. 2. – 10. 2.	Gärtnerreimaschinen (Instandhaltung)	G 1	3
15. 2. – 16. 2.	Hochdruckpressen (Instandhaltung)	A 7	2
19. 2. – 24. 2.	Dieseltraktoren (Funktion, Wartung und Instandsetzung)	A 3	5½
19. 2. – 21. 2.	Elektroschweissen (Einführung)	M 2	3
22. 2. – 24. 2.	Elektroschweissen (Einführung)	M 2	3
26. 2. – 28. 2.	Elektroschweissen (Ergänzung)	* M 4	3
26. 2. – 28. 2.	Autogenschweissen (Einführung)	M 3	3
1. 3. – 3. 3.	Elektroschweissen (Einführung)	M 2	3
1. 3. – 2. 3.	Autogenschweissen (Ergänzung)	* M 5	2
5. 3. – 6. 3.	Spritz- und Sprühgeräte (Technik, Einsatz und Instandhaltung)	A 10	2
7. 3.	Heubelüftung (Technik und Anwendung)	A 9	1
8. 3. – 9. 3.	Hochdruckpressen (Instandhaltung)	A 7	2
5. 3. – 10. 3.	Traktortests, täglich nach Voranmeldung		
12. 3. – 15. 3.	Mähdrescher (Einführung und Instandhaltung)	A 5	4
14. 3. – 15. 3.	Mähdrescher (Instandhaltung)	A 6	2
19. 3. – 30. 3.	Werkstattarbeiten und Instandstellung von landwirtschaftlichen Maschinen	AR 2	10½

\* An den **Ergänzungsschweisskursen M 4 und M 5** kann nur teilnehmen, wer während des letzten Winters oder früher einen Einführungskurs in das Elektro- oder Autogenschweissen besucht hat.

Aenderungen an dieser Kurstabelle bleiben vorbehalten.

Verlangen Sie die entsprechenden ausführlichen Programme beim

SCHWEIZ. VERBAND FÜR LANDTECHNIK (SVLT)  
Postfach 210, 5200 BRUGG AG

## Fahrten in die Stadt

Der rücksichtsvolle Landwirt wird es jeweils so einrichten, dass er zu sog. Spitzenzeiten nicht mit einem langsamfahrenden landwirtschaftlichen Motorfahrzeug grössere Ortschaften oder verkehrsreiche Strassenstücke befahren muss. Spitzen im Strassenverkehr gibt esnamentlich zu folgenden Zeiten:

von 07.00 bis 08.30 Uhr

von 11.30 bis 12.30 Uhr

von 13.30 bis 14.30 Uhr

von 17.00 bis 19.00 Uhr